



FDJ-Mitglieder der Karl-Marx-Universität vor VIII. Parteitag und IX. Parlament

Höhepunkt der Kreisdelegiertenkonferenz
in Wort und Bild

Die FDJ-Studenten des 2. Studienjahres weilen zur Zeit zur militärischen Ausbildung. Ihre Delegierten (Bild oben) wurden von der Konferenz besonders herzlich begrüßt. Dr. Wolfgang Herger (Bild unten rechts) begann seinen Diskussionsbeitrag so: „Mein erster Gruß soll heute hier den Studenten gelten, die an dieser Kreisdelegiertenkonferenz im Waffenrock unserer Nationalen Volksarmee teilnehmen, weil ich der Meinung bin: FDJ-Studenten im Waffenrock unserer Nationalen Volksarmee, das ist Arbeiter-und-Bauern-Macht konkret; weil ich der Meinung bin: FDJ-Studenten im Waffenrock unserer Nationalen Volksarmee, das ist auch Hochschulreform konkret. Wir FDJ-Studenten

haben das Vertrauen erworben, aus den Händen der Arbeiterklasse, aus den Händen unserer Arbeiter-und-Bauern-Macht Waffen zu übernehmen, um uns in ihnen zu üben, um jederzeit bereit zu sein, uns für die Verteidigung unseres sozialistischen Vaterlandes einzusetzen. Ich nehme an, daß ihr mit mir einverstanden seid, wenn ich morgen – da ich die große Ehre habe, gemeinsam mit dem 1. Sekretär des Zentralrates, Günter Jahn, dem Genossen Armeegeneral Heinz Hoffmann die Grüße der Freien Deutschen Jugend zum 15. Jahrestag unserer Nationalen Volksarmee zu überbringen – auch die Grüße der FDJ-Studenten der Karl-Marx-Universität überbringe.“

„Liebe Angela! Wir, die Delegierten zur FDJ-Kreisdelegiertenkonferenz Karl-Marx-Universität Leipzig haben uns zusammengefunden, um über die nächsten Aufgaben unserer Kreisorganisation im Kampf um die Stärkung unseres sozialistischen Landes, der DDR, zu beraten. Wir versichern Dir, gut zu arbeiten, und wissen, daß wir damit auch Dir und Deinen Genossen im Kampf helfen. Wir kämpfen um Deine Freiheit, bis das Recht gesiegt hat, und schicken Dir solidarische Grüße. – Die Delegierten der FDJ-Kreisdelegiertenkonferenz Karl-Marx-Universität“. Zur Unterzeichnung dieses Schreibens hatte Hartmut Köhler aufgerufen, er begleitete den Aufruf mit seinem Lied für Angela Davis. Solidarischer Beifall bekräftigte die Zustimmung der Delegierten. Matthias Witzberger, FDJ-Grundorganisation Afrika-Nahostwissenschaften, ließ dann zur Solidaritätsaktion für das kämpfende vietnamesische Volk auf. Schon nach der Mittagspause übergab er dem Vertreter der vietnamesischen Studenten an der Karl-Marx-Universität 476 Mark in einem Fahnen Tuch des heldenhaften Volkes Vietnam. Unser Genosse aus Vietnam versicherte den Delegierten, daß seine Kameraden nach der neuerlichen Ausweitung des Krieges in Indochina durch die USA „entschlossener denn je sind, den US-Aggressoren eine schwere Niederlage zu bereiten. Eure Hilfe ist uns dabei eine große Unterstützung. Danke.“ Herzlicher Beifall dankte bewährten Funktionären der Kreisorganisation, deren verdienstvolles Wirken mit der Verleihung der Artur-Becker-Medaille gewürdigt wurde. Hier die Ehrenrolle:



ARTUR-BECKER-MEDAILLE

in Gold:

Werner Hönig, bis 1970 langjähriger 1. Sekretär der FDJ-Kreisleitung
Dr. Klaus Schmidt, mehrere Jahre FDJ-Sekretär der GO Medizin

in Silber:

Stiglinde Milke, mehrere Jahre FDJ-Sekretär der GO TV
Werner Harbig, mehrere Jahre FDJ-Sekretär der GO Rechtswissenschaften
Beate Hemann, bis 1970 Sekretär der FDJ-Kreisleitung

in Bronze:

Frank Schöber (Biowissenschaften), Peter Leitner (TV), Edelbraud Moser (Medizin) – Mitglieder der bisherigen FDJ-Kreisleitung
Dr. Rainer Herberger (Kulturwiss./Germanistik), Gerhard Lauter (Rechtswiss.) Ulrich Heß (Geschichte), Jürgen Schmalzer (Chemie), Christian Gorbik (Biowissenschaften), Peter Zimmermann (Theologie) – Sekretäre oder ehemalige Sekretäre von Grundorganisationen der FDJ
Wolfgang Bey (Journalistik), Gudrun Hahn (Medizin), Dr. Wolfgang Schubert (TV), Günter Winkler (Chemie), Albrecht Teichmann (Medizin) – Funktionäre der GO-Lektionen
Margit Reichel (TV), Sabine Dürlich (Mathematik), Karl-Heinz Förster (TV) – Mitglieder der bisherigen Kreisrevisionskommission
Ulrich Rößler (ANW), Edmund Rosa (Medizin) – für ihre Arbeit in der Dranske-Kommission der FDJ-Kreisleitung

Horst Helas, alter und neuer 1. Sekretär der FDJ-Kreisleitung, verwies in seinem Referat auf die vom FDJ-Aktiv im Januar aufgegriffene Initiative der FDJ-Gruppe Mathematik I/6: Die Besten unserer FDJ-Gruppe werden Kandidaten der Partei. Horst konnte der Konferenz berichten, daß seit Januar 35 Freunde den Antrag auf Aufnahme in die Reihen der Partei der Arbeiterklasse gestellt haben. Auf der Konferenz selbst kamen acht weitere Freunde hinzu. Auf unserem Foto oben gratuliert Werner Dardon, 1. Sekretär der SED-Kreisleitung, Sabine Gohla und Wolfgang Meiler von der Grundorganisation Physik zu ihrem Entschluß.



Fotos:
Manfred Raschke
(8)